ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 17. 8. 1893

Herrn D^r Arthur Schnitzler Wien I. Grillparzerstraße 7.

> »Gruss aus Heiligenblut« (Kärnten). Robert Bernard's Gasthof.

> > 17. VIII. 93

Lieber Freund! Von Cortina zurück, befinde ich mich auf einer 2tägigen Tour auf den Glockner. Hier mit meinem Bruder. Ich danke herzlich für Ihren Brief, den ich nach Rückkehr ausführlich beantworte. Für heute nur die unangenehme Mittheilung, dass mein Rad zwischen Mittewald & Lienz gebrochen ist, u. sich in Lienz zur Reparatur befindet. Da das Gouvernal verletzt ist, dürfte die Sache länger dauern, ich schreibe oder telegrafire noch am Samstag Herzl.

Ihr

5

10

Salten.

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.

Bildpostkarte, 512 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Heilig[enbl]ut, 18/8 93«. 2) Stempel: »Wien 1/1 1, 19/8. 93, 11½V–1N, Bestellt«. Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »28«

- 8 Brief] Arthur Schnitzler an Felix Salten, [14. 8. 1893]
- 11 Gouvernal] Fahrradlenker
- 12 schreibe ... Samstag | Er schrieb sogar einen Tag früher, vgl. Felix Salten an Arthur Schnitzler, 18. 8. 1893.

Erwähnte Entitäten

Personen: Michael Emil Salzmann

Orte: Cortina d'Ampezzo, Grillparzerstraße, Großglockner, Heiligenblut am Großglockner, I., Innere Stadt, Kärnten, Lienz, Mittewald an der Drau, Robert Bernard's Gasthof, Wien

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 17. 8. 1893. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03125.html (Stand 12. Juni 2024)